

Palliativ Zug

vernetzt – informiert – sensibilisiert

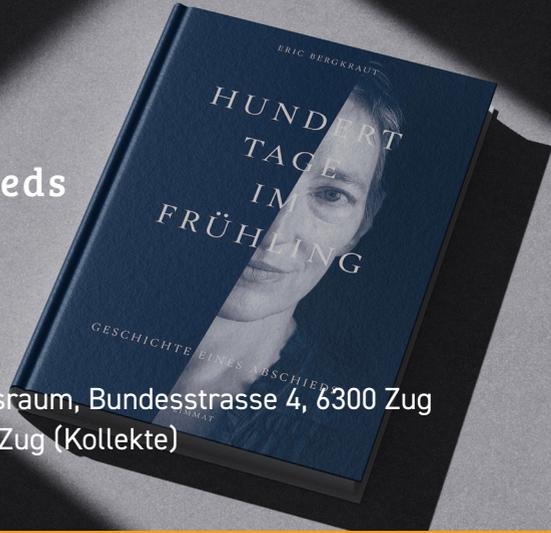
Hundert Tage im Frühling Geschichte eines Abschieds

Lesung von Eric Bergkraut

7. April 2025, 19 Uhr

Ort: Alterszentrum Neustadt, Andachtsraum, Bundesstrasse 4, 6300 Zug

Ein kostenloses Angebot von Palliativ Zug (Kollekte)



Eine 57-jährige Frau ist schwer krank, sie wird sterben. Ihr Wille zum Leben aber ist ungebrochen. Ihr Ehemann begleitet sie. Die Reise geht über hundert Tage, sie führt in drei Kliniken, zu zahlreichen Ärztinnen und Ärzten und schliesslich mit palliativer Begleitung nach Hause. Die Frau ist die mehrfach preisgekrönte Schriftstellerin Ruth Schweikert. Sie hat 2019 über ihre Krebserkrankung ein Buch geschrieben, «Tage wie Hunde». Ehemann Eric Bergkraut, Reporter, Regisseur und Produzent, schreibt die Erzählung weiter, in eigenen Worten, in seinem eigenen Stil. «Hundert Tage im Frühling» wird zur Hommage auf seine Partnerin. Eric Bergkraut lässt uns in seinem kürzlich erschienenen Buch am Abschied von seiner Frau Ruth Schweikert teilhaben. Es ist ein intimer Einblick in die letzten 100 Tage der bekannten Schweizer Autorin.



Eric Bergkraut ist 1957 in St-Maur bei Paris geboren, ab 1961 ist er in Aarau aufgewachsen. Nach diversen Engagements als Schauspieler am Theater sowie für Film und Fernsehen, wird er später Autor von Reportagen, seit 1991 ist er tätig als Regisseur und Filmproduzent. 2019 veröffentlichte er seinen ersten, autobiographisch grundierten Roman, in dem er die Geschichte seiner Familie aufarbeitet. Bis zu ihrem Tod war Eric Bergkraut mit der Schriftstellerin Ruth Schweikert (1964–2023) verheiratet, der Verbindung entstammen drei Söhne. Heute wohnt er in Zürich und Paris.

Foto: keystone, Gaetan Bally